



AmtsBlatt



der Gemeinde **Gemmingen**
mit Ortsteil **Stebbach**

Prof. Dr. med. Marylyn A., Infektiologin



Tilo W., Rentner



Miriam L., Eventmanagerin



DEUTSCHLAND KREMPPELT DIE #ÄRMELHOCH FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPfung

Die Corona-Schutzimpfung ist da. Zunächst nicht für alle, sondern für die besonders gefährdeten Menschen. Informieren Sie sich schon jetzt, wer vorangehen kann und wann auch Sie sich impfen lassen können. Für unseren Weg ins normale Leben.
corona-schutzimpfung.de

Jetzt informieren!
Tel. 116 117

Dieser
Ausgabe liegt das
aktuelle Telefon-
verzeichnis der
Gemeinde-
verwaltung
Gemmingen bei.

Zusammen
gegen Corona

Bundesministerium
für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnungen

Am Samstag, 23. Januar 2021 wurde die 5. Verordnung zur Änderung der CoronaVO zur Umsetzung der Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz vom 19.01.2021 beschlossen und notverkündet.

Die Änderungen beschränken sich auf folgende Punkte:

- § 1a: Die befristeten Maßnahmen werden bis einschließlich 14. Februar 2021 verlängert.
- § 1d Abs. 1 Nr. 7: Hundesalons, Hundefriseure und vergleichbare Einrichtungen der Tierpflege werden von der Betriebsuntersagung ausgenommen.
- § 1e: Das pauschale Alkoholverbot wurde überarbeitet. Es beruht auf § 28a Abs. 1 Nr. 9 IfSG, der lediglich ein Verbot der Alkoholabgabe oder -konsums auf bestimmten öffentlichen Plätzen oder in bestimmten öffentlich zugänglichen Einrichtungen zulässt. Entsprechend enthält § 1e nun eine Regelung, wonach ab dem 27. Januar 2021 die Verkehrs- und Begegnungsflächen in Innenstädten oder sonstigen öffentlichen Orten von den zuständigen Behörden festgelegt werden.
- § 1g Abs. 2 und 3: Bei Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften zur Religionsausübung sowie Veranstaltungen bei Todesfällen ist eine Datenverarbeitung nach § 6 durchzuführen. Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen sind bei der zuständigen Behörde spätestens zwei Tage im Voraus anzuzeigen, sofern mit dieser keine generellen Absprachen getroffen wurden.
- § 1h: Die Maskenpflicht für Besucher in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen wurde konkretisiert.
- § 1i: Neu eingeführt wird die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske oder einer Maske mit Standard FFP2 im Öffentlichen Personenverkehr, in Arztpraxen, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, beim Einkaufen und am Arbeitsplatz sowie bei religiösen Veranstaltungen. Unter medizinischen Masken sind OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2 (DIN EN 149:2001) bzw. Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.
- § 19 Nr. 8: Der Ordnungswidrigkeitenkatalog wurde um den Verstoß gegen § 1i erweitert.

Die Änderungen sind am Montag, 25. Januar 2021 in Kraft getreten. Die Änderungen zum Alkoholverbot treten am 27. Januar 2021 in Kraft.

Sie können jederzeit auf die aktuelle CoronaVO und Informationen zum Thema Corona auf unserer Gemeindehomepage unter „Aktuelles“ (www.gemmingen.eu/aktuelles/aktuelle-informationen-und-oeffentliche-bekanntmachungen-zum-coronavirus) zugreifen.

AMTLICHES



Gebühren für den Kindergarten und die verlässliche Grundschule, sowie Kosten für die Mittagsverpflegung

Liebe Eltern der Kindergartenkinder und Schüler aus Gemmingen und Stebbach,

aufgrund der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung -CoronaVO) vom 30.11.2020 (in der ab 25. Januar 2021 gültigen Fassung) dürfen alle Kinderbetreuungsangebote der Gemeinde bekanntlich weiterhin nicht geöffnet sein. Sie selbst versorgen und beaufsichtigen derzeit Ihre Kinder und dennoch fallen laut Satzung der Gemeinde die Kindergartengebühren an.

Aktuell prüfen wir daher, wie im Frühjahr/Sommer 2020, in enger Abstimmung mit den anderen Gemeinden unseres Landkreises und dem Land Baden-Württemberg, wie wir mit den Betreuungsgebühren verfahren. Von einzelnen Anfragen bitten wir derzeit abzusehen. Ebenso bitten wir alle Eltern, ihre Kinder nicht wegen der Gebühr vom Kindergarten abzumelden. Der Platz für das Kind wäre ansonsten verloren.

Damit insbesondere Eltern, die im Zuge der Coronakrise finanzielle Einbußen erleiden, derzeit nicht noch mehr belastet werden, haben wir auch die Abbuchung der Februargebühren für alle Kinderbetreuungsangebote bis auf weiteres ausgesetzt. Wir bitten Sie auch vorerst keine Gebühren selbst zu überweisen und eingerichtete Daueraufträge zunächst zu stoppen. Eltern die bereits Überweisungen an die Gemeindekasse getätigt haben, können diese bei Frau Sabrina Pross (Tel. 808-25 , pross@gemmingen.de) zurückfordern.

ACHTUNG:

Bitte beachten Sie, dass dies kein Beschluss zum Erlass der Gebühren ist. Über diese Frage wird zu gegebener Zeit aufgrund der rechtlichen Vorgaben und der Absprachen mit den anderen Gemeinden und dem Land Baden-Württemberg durch den Gemeinderat entschieden. Konkrete Aussagen sind derzeit nicht möglich, da sich die Regeln der CoronaVO oft kurzfristig ändern.

Die derzeitige Betreuung in den Notgruppen (CoronaVO) ist von diesen Aussagen nicht betroffen. Hierfür werden die üblichen Gebühren anfallen. Diese werden nachträglich berechnet und eingezogen.

Wir berichten an dieser Stelle und auf der Homepage der Gemeinde, wenn sich hier neue Entwicklungen ergeben.

Wir ehren unsere Altersjubilare

28.01. Reinhold Riedel, Gemmingen 85 Jahre
Wir gratulieren mit den besten Wünschen.

Fundsachen

Gemmingen

1 Lesebrille (gefunden vor der Arztpraxis Dr. Klimm)

Eigentumsansprüche bzw. Auskünfte können beim Bürgermeisteramt Gemmingen zu den üblichen Sprechzeiten unter Tel. 808-22 eingeholt werden.

Freiwillige Feuerwehr Gemmingen

Erste virtuelle Übung der Feuerwehr Gemmingen



Am Mittwoch, 27. Januar 2021, findet um 19.30 Uhr die erste virtuelle Übung der Feuerwehr Gemmingen statt. Hierzu bitte vorab Microsoft Teams auf euer Smartphone, Notebook oder PC laden. Die Einladung zum Teams-Meeting erhaltet ihr von der Feuerwehrführung zugeschickt.

Nach erfolgter Installation von Microsoft Teams müsst ihr dann nur noch auf den zugesandten Link klicken.

TÜV Service Center Heilbronn

Sonderaktion für Hauptuntersuchung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen und ungebremsten Anhängern

Auch im Jahr 2021 wird eine Anzahl von landwirtschaftlichen Zugmaschinen aus der Gemeinde Gemmingen zur Prüfung gem. § 29 StVZO fällig.

Diese Prüfung für Gemmingen und Stebbach wird am Dienstag, den 09. Februar 2021, zwischen 14.15 Uhr und 16.00 Uhr auf dem Prüfplatz beim Lagerhaus Gemmingen durchgeführt.

Straßensperrungen

in Gemmingen, Fuchsgrube wegen Bauarbeiten, vom 18.01.2021 – 08.02.2021.

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

1. Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

1.1 Gesperrte Straße/Ort: Fuchsgrube in Gemmingen

1.2 Art der Sperrung: Gehwegsperrung (Teilsperre)

1.3 Anlass (Grund) der Sperrung: Störung Stabelluchte

1.4 Dauer der Sperrung: 18.01.2021 – 08.02.2021

1.5 Umleitungsstrecke: entfällt

in Gemmingen-Stebbach, Flürleweg wegen Bauarbeiten, vom 25.01.2021 – 22.02.2021

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

1. Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

1.1 Gesperrte Straße/Ort: Flürleweg in Gemmingen-Stebbach

1.2 Art der Sperrung: Vollsperrung

1.3 Anlass (Grund) der Sperrung: Kanalarbeiten

1.4 Dauer der Sperrung: 25.01.2021 – 22.02.2021

1.5 Umleitungsstrecke: entfällt

in Gemmingen, Dreschhallenweg wegen Bauarbeiten, vom 23.11.2020 – VERLÄNGERUNG bis 05.02.2021

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

1. Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

1.1 Gesperrte Straße/Ort: Dreschhallenweg in Gemmingen

1.2 Art der Sperrung: halbseitige Straßensperrung einschließlich Gehweg

1.3 Anlass (Grund) der Sperrung: Herstellen eines Gasanschlusses

1.4 Dauer der Sperrung: 23.11.2020 – VERLÄNGERUNG bis 05.02.2021

1.5 Umleitungsstrecke: entfällt

Kindergarten Stebbach

Überraschung! Grüße aus der Tüte

Liebe Kindergartenkinder, liebe Eltern des Stebbacher Kindergartens, das Corona-Virus hält uns weiterhin in Schach und beeinflusst sehr stark unser Leben.



Die meisten von euch, liebe Kinder, sind jeden Tag zu Hause und können den Kindergarten nicht besuchen.

Und für uns Erzieherinnen und eure Freunde, die in die Notgruppe gehen, ist der Kindergartenalltag ohne euch nicht so schön.

Auch Sie, liebe Eltern, müssen die Situation so gut wie möglich meistern – und das ist in der momentanen Situation sicherlich nicht leicht.

Um euch Kindern ein wenig Freude in diesen Tagen zu bereiten, haben wir (die Erzieherinnen) kleine Überraschungstüten vorbereitet. Einige Mamas haben diese zu euch nach Hause gebracht. Wir hoffen sehr, dass ihr Spaß damit hattet, und hoffen, dass wir uns bald alle wiedersehen.



Eure Erzieherinnen

Das Team des Kindergartens Stebbach bedankt sich herzlich beim Elternbeirat, der die Überraschungstüten-Aktion so tatkräftig unterstützt und jedem Kind eine kleine Freude nach Hause gebracht hat.

Für die Kinder, die in der Notgruppe betreut werden, ist „Corona“ ein tägliches Thema.

Sie erzählen viel darüber, stellen Fragen, und gleichzeitig halten sie sich tapfer an die neuen Regeln und Bestimmungen, die ihren Alltag sehr beeinträchtigen.

Hier paar Aussagen unserer Kinder zum Thema Corona:

„Corona sind so kleine Dinge, die Menschen krank machen, indem sie auf der Haut sind oder jemand anders sie ansteckt.“

„Ich weiß noch, dass Corona für alte Menschen gefährlich ist, und sie können sterben. Meine Oma und meinen Opa hat es zum Glück noch nicht erwischt.“

„Für Kinder ist es nicht so gefährlich, sie kriegen nur Durchfall und müssen niesen.“

„Man muss einen Test machen oder zu Hause bleiben, dann Suppe trinken, wenn man sich angesteckt hat, viel schlafen.“

„Corona ist rot und hat so Dinge, die so rausstehen.“

Felina:

„Corona ist eine Krankheit, man muss die Masken tragen, manche sterben vielleicht. Meine Oma hat mir ein Bild von Corona gezeigt. Das sieht eklig aus. Wenn wir Abstand halten, dann braucht man keine Masken.“

Valeska:

„Corona ist ein Virus, die Leute stecken sich an, deswegen muss man eine Maske tragen.“

Lionel:

„Wenn Corona auf dem Getränk landet, wenn das ein Mensch trinkt, Corona ist ein Virus. Menschen stecken sich mit dem Husten an. Corona breitet sich aus von einem Menschen zum anderen. Man muss eine Maske tragen. Corona ist so schwarz und hat solche Antennen und ist sehr gemein.“

Alisa:

„Corona ist, wenn man aus Versehen niest, da kommt Rotze und da kann man sich anstecken. Alle müssen zu Hause bleiben und man darf nicht in den Kindergarten, man muss Hände waschen mit Seife.“

Tobias:

„Corona ist eine schlimme Krankheit. Wenn man das hat, muss man zu Hause bleiben und man darf nicht nah an Leute ran, weil es kann sein, dass sie Corona haben.“

Finn:

„Bei Corona darf man die Finger nicht anhusten und man muss zu Hause bleiben.“

Jugendhaus Gemmingen

Das JUGII G/S öffnet digital

Das Jugendhaus „JUGII G/S“ muss sich auf eine digitale Öffnung beschränken. Zu den gewohnten Öffnungszeiten immer montags, mittwochs und donnerstags von 16.00 – 21.00 Uhr steht Christian Lohrey digital bereit. Christian freut sich darauf, die Jugendlichen im Online-Jugendhaus begrüßen zu dürfen. Christian ist bei Instagram unter [jugii.gs](https://www.instagram.com/jugii.gs) zu erreichen. Hier findet ihr auch aktuelle Infos zum Jugendhaus. Über Discord unter <https://discord.gg/Pk9RSUp> könnt ihr euch ebenfalls gerne im Jugendhaus melden.



Bücherei Gemmingen

Leider für Besucher geschlossen

Aufgrund des allgemeinen Lockdowns bleibt die Bücherei vorerst für Besucher geschlossen. Wir sind zu den Öffnungszeiten aber telefonisch erreichbar, bearbeiten Ihre E-Mails und Bestellungen über den Internetkatalog. Außerhalb der Öffnungszeiten liefern wir die von Ihnen bestellten Medienpakete aus.

Alle Leihfristen sind bis zum 16. Februar 2021 verlängert. Auch während des Lockdowns sind wir für Sie da!

Unser Bestell- und Abholservice mit kontaktloser Übergabe:

- Stöbern Sie in unserem Internet-Katalog
- Melden Sie sich auf Ihrem Leserkonto an und merken Sie sich per Klick die gewünschten Titel vor. Oder: Schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen. Oder: Nennen Sie uns Ihre Wünsche telefonisch. (07267/911459).
- Wir stellen Ihr Medienpaket zusammen und legen es für Sie zur Abholung bereit.
- Während der regulären Öffnungszeiten läuten Sie bei uns an der Tür. Sie finden Ihr Paket abholbereit und legen Ihre Rückgaben in den dafür vorgesehenen Korb.

Unser Lieferservice:

- Stöbern Sie in unserem Internet-Katalog
- Melden Sie sich auf Ihrem Leserkonto an und merken Sie sich per Klick die gewünschten Titel vor. Oder: Schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen. Oder: Nennen Sie uns Ihre Wünsche telefonisch. (07267/911459).
- Wir stellen Ihr Medienpaket zusammen.
- Dienstags oder donnerstags vormittags liefern wir die von Ihnen gewünschten Medien ans Haus und nehmen Ihre Rückgaben mit.

Alles Aktuelle rund um die Bücherei: www.bibkat.de/gemmingen.



vhs

Eppingen-Gemmingen-Ittlingen vhs

Liebe Kursinteressentinnen und -interessenten, aufgrund der Corona-Situation ist die Geschäftsstelle weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen und es findet (bis vorerst Mitte Februar) kein Präsenzunterricht statt.

Das Sommersemester startet am 20. Februar. Wir entscheiden spontan, ob die Kurse verschoben oder auf einen Online-Modus umgestellt werden, sofern wir keine Präsenzveranstaltungen anbieten dürfen. Auskünfte zu den Kursen erteilen wir gern telefonisch oder per Mail. Anmelden können Sie sich schriftlich über unsere Homepage oder per Mail.

Die folgende Infoveranstaltung sowie die daran anschließenden Kurse werden verschoben:

20V-105.67 – Infoabend „Gechillt in die Prüfung“ für Schüler*innen allgemeinbildender Schulen der Klassen 5 bis 12 (Babette Grütz)

Fühlst du dich durch die Anforderungen des Schulalltages zunehmend gestresst? Möchtest du etwas dagegen tun? Dann könnte dieser Abend der Start in eine entspanntere Schulzeit werden. Die Themen: Was ist Stress? Wodurch wird er ausgelöst? Wie zeigt er sich im Körper? Welchen Sinn hat das eigentlich? Wo kannst du ansetzen, um belastbarer zu werden?

Wer nach diesem Abend weitermachen und seine Fähigkeiten im Umgang mit Stress verbessern möchte, hat in den anschließenden Kursen die Möglichkeit dazu.

Die neuen Termine werden in Kürze auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Anfang Februar starten folgende Kurse im Online-Modus:

20V-401.41 – Arabisch Crashkurs (Online): Smalltalk, Urlaub, Gastfreundschaft – Niveau A1.1 (Natalia Plechistova)

Im Crashkurs erlernen wir viele gängige Floskeln und üben Smalltalk. Außerdem erfahren Sie, was sich hinter dem arabischen IBM verbirgt. Wer weitermachen möchte, kann sich im kommenden Semester für den fortlaufenden Kurs (21S-401.21) anmelden! Samstag, 6. Februar 21, 10.00 – 15.00 Uhr, 1 Tag, Online von Zuhause aus, 29,00 Euro.

20V-409.42 – Italienisch Crashkurs (Online): Das Wichtigste für den Urlaub – Niveau A1.1 (Dr. Christiane Stroh)

Sie haben keine oder nur geringe Vorkenntnisse der italienischen Sprache und wollen die wichtigsten Wendungen für den Urlaub lernen? Dann sind Sie hier richtig. Wer Freude an der Sprache gewonnen hat, hat nach dem Crashkurs die Möglichkeit, im Anschlusskurs A1.2 (21S-409.40) im wöchentlichen Rhythmus weiter zu lernen.

Montags – donnerstags, 8. Februar 21 – 11. Februar 21, Online von Zuhause aus, 4 Abende, 48,00 Euro.

E-Learning-Kurse zum kreativen Schreiben (mit Austausch und Feedback) (Thomas Opfermann)

20V-201.44 – Kurzgeschichten – von der Idee bis zur Publikation

20V-201.45 – Workshop „Kreatives Schreiben“

20V-201.46 – Das Haiku – Eine Einführung in Theorie und Praxis
Kursgebühr: 115 Euro pro Kurs; Start jederzeit möglich.

21S-506.47 – Selbst- und Zeitmanagement im E-Learning (Dr. Christiane Stroh)

Unsere Wissens- und Informationsgesellschaft verlangt von uns, dass wir uns flexibel an neue Begebenheiten am Arbeitsplatz anpassen und ständig neue Informationen verarbeiten. Dabei geraten wir oft unter Zeitdruck und das kann Stress auslösen. In diesem Kurs betrachten wir Ansätze des Selbst- und Zeitmanagements, reflektieren den eigenen Umgang mit Zeit und lernen Möglich-

keiten kennen, mit stressigen Situationen anders umzugehen. Die persönliche Work-Life-Balance spielt dabei eine wesentliche Rolle. Die Online-Aufgaben können Sie individuell in Ihrem eigenen Rhythmus bearbeiten. Mit der Dozentin können Sie nach vorheriger Terminvereinbarung Fragen im Video-Chat über die VHS-Cloud klären.

Gebühr: 20,00 Euro, Start jederzeit möglich

Es grüßt Sie herzlich

Ihr VHS-Team

Volkshochschule Eppingen, Dr. Christiane Stroh und Petra Wagner, Wilhelmstraße 9/1, 75031 Eppingen, Tel. 07262/20695 -17 oder -18, E-Mail: vhs@eppingen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr; montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien).

VHS-Außenstelle Gemmingen, Alina Gräßle, Bürgermeisteramt Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-0, E-Mail: graessle@gemeinde-gemmingen.de.

VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Tel. 07266/8021, Fax: 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de; Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr.

Gemminger Häckselplatz

Öffnungszeiten

Der Platz ist ganzjährig unter der Aufsicht eines Platzwartes zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg muss nun pauschal in öffentlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Dies gilt auch auf allen Recyclinghöfen und Häckselplätzen des Landkreises Heilbronn. Der Mindestabstand von 1,5 Meter gilt unverändert.

Wertstoffhof Gemmingen

Der Wertstoffhof ist in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März wie folgt geöffnet:

Freitag: 14 bis 17 Uhr,

Samstag: 9 bis 13 Uhr (ganzjährig).

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg muss nun pauschal in öffentlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Dies gilt auch auf allen Recyclinghöfen und Häckselplätzen des Landkreises Heilbronn. Der Mindestabstand von 1,5 Meter gilt unverändert.

Landratsamt Heilbronn

– Forstrevier Leintal

Brennholzverkauf Leingarten (Heuchelberg)

Datum der Versteigerung:

Entfällt leider dieses Mal Corona bedingt! Deshalb Verkauf per Telefon!

Veranstaltungsort: s. o.

Uhrzeit Beginn: Montag, 08. Februar ab 8.00 Uhr

Werktags 8 – 16 Uhr

Veranstalter: Landratsamt Heilbronn, Forstamt

Angebot: 79 Polter Brennholz lang
(Nr. 303 – 381)

Die Polter sind mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.

Lagerorte: Polter 303 – 345 liegen am Gelochweg.
Polter 346 – 370 liegen am Wolfsgrubenweg.
Polter 371 – 381 liegen am Neuen Berg Weg.

Die Polterlisten mit Mengen und Verkaufspreisen hängen an der Straße Stetten-Brackenheim an der Wanderwegtafel am Wolfsgrubenparkplatz.

Bemerkungen/

Besonderheiten: Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. April 2021.

Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2021

(alles Brennholz ist abgefahren).

Rettungspunkt L 65 Erddeponieabzweigung

Zahlungsmodalitäten: Rechnung

Kontakt für Rückfragen:

Forstrevier Leintal, Jens Hey Tel. 0175/2236672

Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landes Baden-Württemberg für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholz lang bindend. Sie erhalten diese mit der Rechnung.

Sie finden die AGB auch als Datei im Internet. Jens Hey, Revierleiter

Das Landratsamt informiert:

Besuch im Landratsamt nur mit medizinischer Maske

Um das Risiko von Infektionen mit dem Coronavirus zu reduzieren, haben Bund und Länder die Pflicht zum Tragen medizinischer Masken (zum Beispiel OP- oder FFP2-Masken) in Bussen, Bahnen sowie in Geschäften beschlossen. Auch im Landratsamt Heilbronn sind Besucherinnen und Besucher ab Mittwoch, 27. Januar 2021, verpflichtet, medizinische Masken zu tragen. Das Betreten des Gebäudes mit nicht-medizinischen Alltagsmasken aus Stoff ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr erlaubt. Der Besuch im Landratsamt Heilbronn ist nach wie vor nur mit Terminvereinbarung möglich, Ausnahme ist die Zulassungsstelle. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist jedoch auch hier eine vorherige Terminvereinbarung ratsam.

Kostenfreie EnergieSTARTberatung – Termine Februar
Heizungsaustausch, Energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften?
Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15% des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von neutraler Stelle zertifizierten Energieberatern können Sie individuelle Fragen klären oder sich ganz allgemein zum Thema Energieeffizienz und Sanierung informieren.

Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung ist für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Terminbuchung (online) ist notwendig. Aufgrund der Corona-Pandemie finden die Beratungen momentan in der Regel telefonisch statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Die aktuell verfügbaren Termine sowie weitere Informationen können unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminbuchung unter Tel. 07131 994 1184 oder energieberatung@landratsamt-heilbronn.de.

Beratungstermin im Februar in Gemmingen: 09.02.2021

Kreisimpfzentrum in Betrieb gegangen

Zunächst nur wenige Impfungen

Das Kreisimpfzentrum (KIZ) des Landkreises Heilbronn in der Tiefenbachhalle in Ilsfeld-Auenstein hat am Freitag, 22. Januar 2021, den Betrieb aufgenommen. Rund 300 Personen erhielten ihre Erstimpfung. Parallel dazu sind mobile Impfteams unterwegs, die Bewohner und Mitarbeitende der Alten- und Pflegeheimen impfen. Außerdem werden auch die Krankenhäuser im Stadt- und Landkreis Heilbronn mit Impfstoff aus dem KIZ versorgt, um besonders gefährdete Kräfte, wie beispielsweise Personal auf den Corona-Stationen, impfen zu können.

Da derzeit nur wenig Impfstoff an die Impfzentren geliefert werden konnte, ist auch im KIZ zunächst nur ein eingeschränkter Betrieb möglich. In der Anfangsphase können ab 5. Februar wöchentlich freitags 150 Erstimpfungen durchgeführt werden.

Alle Termine bis zum 19. Februar sind bereits ausgebucht. Sobald mit weiteren Impfstofflieferungen gerechnet werden kann, werden weitere Termine vergeben.

Die Terminvergabe für die Kreisimpfzentren wie auch die zentralen Impfzentren (ZIZ) erfolgt landesweit einheitlich über die von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung eingerichteten Telefon-Hotline unter der Nummer 116117, online über die zentrale Webseite www.impfterminservice.de oder über die App „116117“. Gebucht werden können dort Termine für alle KIZ und ZIZ in ganz Baden-Württemberg. Einwohner des Landkreises Heilbronn können also auch versuchen, einen Termin in den umliegenden KIZ in Heilbronn, Ludwigsburg, Mosbach, Öhringen oder Sulzfeld zu bekommen.

Unbedingt zu beachten ist: Der Landkreis Heilbronn selbst hat keinen Einfluss auf die Vergabe der Termine. Es können keine Termine vor Ort, über die Corona-Hotline des Landkreises oder einer anderen Stelle des Landratsamtes vereinbart werden. Wer ohne Termin im KIZ erscheint, kann nicht geimpft werden.

Es ist damit zu rechnen, dass ab dem Frühjahr die Menge an verfügbarem Impfstoff steigt. Damit wird sich auch die Terminlage bei den Kreisimpfzentren entspannen. Außerdem soll im Laufe der nächsten Monate die Impfung bei den Hausärzten möglich werden. Allgemeine Informationen zur Corona-Impfung, eine Übersicht der Reihenfolge der Impfungen sowie weiterführende Informationsmöglichkeiten sind unter www.landkreis-heilbronn.de/coronavirus abrufbar. Ausführliche Informationen mit häufig gestellten Fragen und Antworten hat das Land Baden-Württemberg unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/> zusammengestellt. Außerdem wird das Sozialministerium in den nächsten Tagen einen Informationsbrief an alle Haushalte in Baden-Württemberg verschicken.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Einladung zur 165. Sitzung des Verwaltungsrates am Mittwoch, dem 10.02.2021, um 14.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Öffentliche TAGESORDNUNG:

TOP 1: Auftragserteilung Lieferung von Strom für das Jahr 2021 – Eilentscheidung gemäß § 8, Abs. 5, Verbandssatzung-

TOP 2: Öffentliche Bekanntgabe eines gefassten Beschlusses im Rahmen des elektronischen Verfahrens:
„Auftragserteilung zur 20. Bündelausschreibung 2022 – 2024 und weiterer Bündelausschreibungen ab 2025 für den kommunalen Strombedarf“

TOP 3: Verschiedenes

Im Anschluss findet noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.
Wichtige Hinweise:

Besucher der öffentlichen Sitzung müssen dauerhaft einen Mund-/ Nasenschutz tragen. Vor Betreten des Zuschauerbereichs des Ratssaals sind die Hände zu desinfizieren. Des Weiteren ist der gesetzlich geforderte Mindestabstand von 1,5 bis 2 m einzuhalten. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der räumlichen Gegebenheiten nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern Zutritt zur öffentlichen Sitzung gewährt werden kann. Besucher der Sitzung werden gebeten, sich in der aufgelegten Teilnehmerliste einzutragen. Dafür ist ein eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Frei, Verbandsvorsitzender

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Land schreibt erneut Preis für Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler aus – Bewerbungsschluss am 31. März 2021

Staatssekretärin Olschowski: „Der baden-württembergische Kleinkunstpreis ist gerade in schwierigen Zeiten ein wichtiges Zeichen für die Szene“

Preise in Höhe von insgesamt bis zu 22.000 Euro werden vergeben. Um den Kleinkunstpreis des Landes können sich Künstlerinnen und Künstler aus Baden-Württemberg noch bis zum 31. März 2021 bewerben. „Wir wollen in der herausfordernden Zeit der Corona-Pandemie auch ein Signal des „Mutmachens“ setzen“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski am Freitag (22. Januar) in Stuttgart.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2021 in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Er richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Seit 2010 kann zusätzlich eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet werden. Das Preisgeld des Ehrenpreises in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Eine Jury – bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikern und Veranstaltern – wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 12. Oktober 2021 in der Württembergischen Landesbühne in Esslingen geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2021.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und

der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk (SWR) und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Preise aus dem Jahr 2020

Die Preise aus dem Jahr 2020 werden aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie ebenfalls am Dienstag, 12. Oktober 2021 in der Württembergischen Landesbühne in Esslingen verliehen. Sie gingen an die gebürtige Schwarzwälderin Magdalena Ganter, das „Satire-Kollektiv“ Luksan Wunder aus Freiburg und Berlin sowie den Freiburger Poetry-Slammer und Autor Sebastian Lehmann. Der ausgelobte Förderpreis ging an die Musikkabarettisten Dietlinde Ellsäcker und Jakob Nacken aus Tübingen.

Mit dem zum elften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde der Kabarettist Thomas Reis aus Freiburg gewürdigt. Bisherige Preisträger dieser Kategorie waren der Kabarettist Uli Keuler sowie posthum der Liedermacher Christof Stählin, die Kabarettistin und Sängerin Maren Kroymann, die Kabarettisten Matthias Deutschmann, Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling, das Grachmusikoff Trio, der badischen Mundartdichter Harald Hurst und der Shakespeare Solo Komödiant Bernd Lafrenz. Der Ehrenpreis geht an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Bewerbungsunterlagen

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bereitgestellt.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e. V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (Tel.: 0721/470 419 10, Fax. 0721/470 419 11) bezogen werden.

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e. V.

Wartezeit auf Steuererstattung darf nicht vom Wohnort abhängen

Bearbeitungsdauer von Steuererklärungen weist große Unterschiede auf

Durchschnittlich 1.000 Euro erhalten Steuerzahler im Erstattungsfall vom Finanzamt zurück. Die Bearbeitungsdauer von Einkommensteuererklärungen war dabei auch im Jahr 2020, trotz zunehmend automatisierter Bearbeitung, mit durchschnittlich 48 Tagen generell zu lang. Den Ämtern zu Gute halten muss man für das vergangene Jahr allerdings die Mehrbelastung durch die Corona-Krise, die auch in Finanzämtern einen zeitlichen Mehraufwand erforderte. Die Senkung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit von 49 Tagen im Jahr 2019 auf 48 Tage im Jahr 2020 ist daher lobenswert.

Diese Reduzierung zeigt aber auch, dass es den Finanzämtern in zukünftigen Jahren, in denen die Corona-Krise keine so zentrale Rolle mehr spielen wird, gelingen muss, den Bearbeitungszeitraum noch deutlicher zu senken. Denn wer in Zeiten von Corona die durchschnittliche Bearbeitungsdauer reduzieren kann, der muss dies in zukünftigen Nicht-Corona-Jahren erst recht schaffen.

Ein großes Ärgernis im Hinblick auf die Finanzämter bleibt weiterhin bestehen. Die extrem unterschiedlich langen Bearbeitungszeiten zwischen den einzelnen Ämtern. Im Jahr 2019 reichte die Spanne von 33 Tagen bis zu 68 Tagen. Im Jahr 2020 hatte das schnellste Finanzamt einen durchschnittlichen Bearbeitungszeitraum von 35 Tagen. Das langsamste Amt benötigte dagegen im Durchschnitt 65 Tage für die Bearbeitung einer Einkommensteuererklärung. Dies bedeutet, dass Steuerzahler hier fast doppelt so lange auf ihre Steuerrückzahlung warten mussten, als Steuerzahler,

die bei einem zügig arbeitenden Finanzamt veranlagt wurden. Gegen diesen Missstand gilt es entschieden vorzugehen.

Abhilfe könnte hier die Flexibilisierung der Zuständigkeiten bei den Finanzämtern schaffen. Mit dem Gesetz zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens wurde die Möglichkeit eröffnet, dass das zuständige Finanzamt durch ein anderes Finanzamt unterstützt wird. Personalengpässen kann damit wirksam entgegengetreten werden. Bei Finanzämtern, die mit der Bearbeitung ihrer Steuererklärungen im Rückstand sind, sollten daher andere Finanzämter in die Abarbeitung der Steuerfälle eingebunden werden.

Diese und andere Maßnahmen, wie sie von der Finanzverwaltung bereits erprobt werden, wie Rückruf- und Terminverarbeitungssysteme und eine weitergehende Digitalisierung, mit dem erklärten Ziel, hierdurch den Service gegenüber den Bürgern zu verbessern und die Bearbeitungszeiten von Steuererklärungen zu reduzieren, müssen weiter vorangetrieben werden. Denn es darf nicht vom Wohnort abhängen, wie schnell die Steuerzahler ihre Steuererstattung erhalten.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Erfolg gegen Lufthansa

Nach Klage durch die Verbraucherzentrale gegen Lufthansa ergeht Anerkenntnisurteil

- Verbraucherzentrale hatte Klage gegen Lufthansa vor dem LG Köln eingereicht (Pressemeldung vom 28.9.2020)
- Nach der Verhandlung am 9.12.2020 erkennt Lufthansa die Ansprüche der Verbraucherzentrale an (Az. 84 O 152/20)

Die Lufthansa hatte Reisenden, deren Flug wegen der Corona-pandemie storniert wurde, lediglich die Möglichkeit zur Umbuchung angeboten und verschwiegen, dass sie Anspruch auf eine Rückzahlung ihres Geldes innerhalb von sieben Tagen haben. Auch nach Aufforderung zur Rückzahlung erhielten Reisende keine Erstattung. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hatte dagegen rechtliche Schritte eingeleitet. Nach einer Verhandlung vor dem Landgericht Köln am 9.12.2020 erkannte die Lufthansa nun die Rechtsverstöße vollumfänglich an.

Besser spät als nie: Nachdem das Landgericht Köln in der mündlichen Verhandlung am 9.12.2020 signalisierte, dass es in der Sache die Argumentation der Verbraucherzentrale teilt, erkannte die Airline die Rechtslage an: Die Lufthansa verpflichtet sich nun, Verbraucher korrekt und vollständig über ihre Ansprüche zu informieren und ihnen innerhalb von sieben Tagen nach Aufforderung zur Rückzahlung den Preis für stornierte Flüge zu erstatten. „Mit dem Urteil hat die Fehlinformation und Verschleierung gegenüber Reisenden durch die Lufthansa ein Ende“, sagt Oliver Buttler, Reiserechtsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Hält sich die Lufthansa nicht an die Vorgaben aus dem Urteil, wird ein Ordnungsgeld fällig. In Anerkennung der aktuell schwierigen Situation der Lufthansa wird die Verbraucherzentrale bis zum 30.09.2021 Vollstreckungsmaßnahmen erst einleiten, wenn zwischen Zugang des Erstattungsverlangens bei der Lufthansa und der Leistung der Airline mehr als ein Kalendermonat vergangen ist. Die Lufthansa erkannte auch alle Ansprüche der Verbraucherzentrale im parallel laufenden Verfahren gegen die Tochterfirma Eurowings an. „Wir freuen uns, dass nun zwei weitere Klagen erfolgreich im Sinne der Reisenden abgeschlossen werden konnten und werden dabei genau schauen, ob sich die Lufthansa an diese Vorgabe hält und weitere Schritte einleiten, wenn es erneut zu Verzögerungen oder falschen Informationen kommt“, so Buttler weiter.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Online-Speed-Dating im Handwerk

– Betriebe können sich ab sofort registrieren

Die Corona-Pandemie macht die Besetzung von Ausbildungsplätzen für Betriebe nicht einfach. Durch geschlossene Schulen und unzählige abgesagte Berufsorientierungsangebote können sie kaum Kontakt zu Schulabgänger herstellen und für ihre Lehrstellen werben. Ein landesweites Online-Speed-Dating im Handwerk soll Betriebe und Ausbildungssuchende deshalb digital zusammenbringen.

Unkompliziert online kennenlernen

Das Online-Speed-Dating im Handwerk findet im Aktionszeitraum vom 1. März bis zum 30. April 2021 statt. „Aber bereits jetzt können sich Ausbildungsbetriebe auf der digitalen Dating-Plattform registrieren“, erklärt Lisa Büchele, die das Projekt bei der Handwerkskammer betreut. Das funktioniert in wenigen Schritten über ein Online-Formular: „Dort können sie ihre offenen Lehrstellen eintragen, sowie einen Ansprechpartner, Betriebslogo und mögliche Gesprächstermine eingeben“, so Büchele weiter. Auch seine bevorzugten Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme kann man dort einstellen – zur Auswahl stehen sowohl klassische Wege wie Telefon als auch diverse Anbieter für Videokonferenzen wie Zoom oder Skype. Ab Mitte Februar werden die Ausbildungsangebote veröffentlicht. Dann können sich Ausbildungssuchende 15-minütige Gesprächstermine bei den Betrieben buchen. Bei Fragen oder Problemen stehen Lisa Büchele und Peter Bauer als Berater des Programms Passgenaue Besetzung den Betrieben gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen

Lisa Büchele, Tel. 07131 791-154, E-Mail: Lisa.Buechele@hwk-heilbronn.de, Peter Bauer, Tel. 07131/791-104, E-Mail: Peter.Bauer@hwk-heilbronn.de oder unter www.hwk-heilbronn.de/speeddating

Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken

Live-Online-Seminar für Personalverantwortliche und Führungskräfte

Wie Führen in Teilzeit und geteilte Führung gelingt!

Viele Arbeitnehmer/-innen wünschen sich flexible und verkürzte Arbeitszeiten, um den Job besser auf die private Situation abstimmen zu können. Dies trifft zunehmend auch auf Führungskräfte zu. Beim Live-Online-Seminar „Wie Führen in Teilzeit und geteilte Führung gelingt!“ mit Brigitte Abrell am 9. Februar 2021 von 10.30 bis 12.00 Uhr, erfahren Personalverantwortliche und Führungskräfte unter welchen Voraussetzungen Führen in Teilzeit und Jobsharing in einer Führungsposition gelingen kann.

Das Online-Seminar ist eine Veranstaltung des Diversity-Netzwerks Heilbronn-Franken, initiiert von der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und dem Welcome Center Heilbronn-Franken. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Interessierte auf den Internetseiten www.frauundberuf-hnf.com und www.welcomecenter-hnf.com.

Frau und Beruf – Kontaktstelle Heilbronn-Franken

Neues Veranstaltungsformat für die Mittagspause

„Frau und Beruf – leicht bekömmlich“ zum Thema: „Existenzgründung – Was für mich? Schritt für Schritt auf eigene Beine stellen“

Gründerinnen und Frauen auf dem Weg dorthin lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken am 11. Februar 2021 in

der Mittagspause von 12.30 bis 13.00 Uhr zu einem ONLINE-Impuls mit dem Thema „Existenzgründung – Was für mich? Schritt für Schritt auf eigene Beine stellen“ ein. Diese Veranstaltung ist eingebettet in ein Treffen des Gründerinnen-Netzwerks Heilbronn-Franken. Bereits ab 12.00 Uhr und auch nach dem Impulsvortrag besteht die Möglichkeit in einem virtuellen Café Existenzgründerinnen und Selbstständige des Netzwerks kennenzulernen und sich mit ihnen auszutauschen.

Eine Anmeldung für die Online-Veranstaltung ist erforderlich. Weitere Informationen auch zur Anmeldung sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Weitere Termine und Themen der Online-Reihe „Frau und Beruf – leicht bekömmlich“ bis zu den Sommerferien sind:

(jeweils am zweiten Donnerstag im Monat von 12.30 bis 13.00 Uhr)

- 11.03.2021 Umgang mit Veränderung (Interview mit Tanja Landes, hugo-konzept)
- 08.04.2021 Erfolgsgeschichte einer Gründerin aus der Beratung
- 10.06.2021 Mein Stress und ich – Was ist Stress und wie kann ich ihn loswerden?
- 08.07.2021 Schwierige Gespräche führen – Wie traue ich mich?

Welcome Center Heilbronn-Franken

Der Berufseinstieg ist nicht immer leicht, ganz besonders, wenn man sich in Deutschland nicht so gut auskennt. Um internationale Fachkräfte und internationale Studierende in entspannter Atmosphäre zu dem Thema Jobeinstieg in Heilbronn-Franken zu informieren, veranstaltet das Welcome Center Heilbronn-Franken bereits seit längerer Zeit die sogenannten Jobcafés. Vor der Pandemie wurde die Veranstaltungsreihe in den fünf Stadt- und Landkreisen der Region jeweils in Kooperation mit ortsansässigen Netzwerkpartnern durchgeführt. Aufgrund der anhaltenden Corona-Situation wird die Veranstaltungsreihe nun bereits zum zweiten Mal als Online-Format angeboten. Die Seminare werden in englischer Sprache stattfinden. Somit können sich auch Personen, die erst neu nach Deutschland gezogen sind oder sich derzeit noch im Ausland aufhalten bei den Seminaren über wichtige Aspekte informieren.

Die Seminarreihe besteht aus folgenden Modulen:

Modul 1: Make it in Heilbronn-Franken – Making Plans about living and working in Germany // 03. Februar 2021

Modul 2: Looking for a job // 10. Februar 2021

Modul 3: Application process – up to date // 03. März 2021

Modul 4: Job interview // 17. März 2021

Alle Online Seminare finden jeweils von **17 bis 19 Uhr** statt. Referentin der Module 2 – 4 ist Michaela Flick, Certified Translator, Trainer and Coach. Mehr Informationen zu den einzelnen Seminaren erhalten Interessierte auch direkt beim Team des Welcome Centers Heilbronn-Franken und auf der Website www.welcomecenter-hnf.com.

Anmeldung für alle oder einzelne Module unter: Kontakt: **Welcome Center Heilbronn-Franken**, Telefon: +49 (0) 7131/3825444, E-Mail: welcomecenter@heilbronn-franken.com.

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V.

Spende der Kreissparkasse Heilbronn

Die Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V. dankt der Kreissparkasse Heilbronn für ihre Spende in Höhe von 500 Euro für die Mehrauf-



wendungen, die im vergangenen Jahr durch die Corona-Pandemie entstanden sind.

Herzlichen Dank!

Familienpflege der Diakoniestation Eppingen

Hier finden Sie Hilfe bei der Kinderbetreuung und dem Haushalt, wenn die Mama wegen Krankheit oder Kur ausfällt.

Informationen unter Tel. 07262/2523021, Frau Liehs.



Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation

Hilfe für ältere, kranke, einsame und behinderte Menschen und für pflegende Angehörige. Haushaltsführung und Betreuung nach individueller Absprache.

Ansprechpartnerin: Frau Paulig, Tel. 07262/2523020.



Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen

Für Eppingen, Gemmingen und Ittlingen

Kostenlose Information, Auskunft und Vermittlung rund um die Pflege zuhause.

Ansprechpartnerin: Christa Seiter, Tel. 07262/2523022.



Kirchlich Ambulanter Hospizdienst Kraichgau Hospiz- und Trauerbegleitung in Zeiten von Corona

Bedingt durch die derzeitigen Kontaktbeschränkungen finden derzeit keine Trauercafés statt und Begleitungen von Sterbenden durch den Hospizdienst können nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden.

Wir möchten die Menschen in ihrer Not aber nicht alleine lassen. Deshalb unsere Bitte an Sie: wenn Sie Unterstützung in Ihrem Trauerprozess brauchen oder bei der Begleitung eines sterbenden Nahestehenden, rufen Sie uns an. Wir werden sicher eine Lösung finden, wie wir Ihnen weiterhelfen können. Gespräche und Austausch können in dieser Situation hilfreich sein und das bieten wir Ihnen sehr gerne an!

Telefon: 07262/2523022 oder 0175/1932221.

Betreuungsgruppe der Sozialstation Eppingen

Aufgrund der derzeitigen Situation kann die Betreuungsgruppe leider auch weiterhin nicht stattfinden. Wir informieren Sie sobald es weitergeht! Bleiben Sie gesund!

Gesprächskreis für Pflegende Angehörige

Auch der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige kann leider bis auf weiteres nicht stattfinden. Wir informieren Sie sobald es weitergeht! Bleiben Sie gesund

Sie können sich aber gerne telefonisch mit mir in Verbindung setzen:

IAV-Beratungsstelle Eppingen, Christa Seiter, 07262-2523022

Ihre IAV- Stelle informiert:

Hausnotruf

Der Einsatz eines Hausnotrufsystems stellt eine gute Lösung dar, um gerade bei Gesundheitsrisiken, Krankheit oder bei körperlichen Einschränkungen in der eigenen Wohnung Sicherheit zu vermitteln.

Hausnotrufsysteme werden von verschiedenen Diensten, häufig auch von ambulanten Pflegediensten, angeboten.

Ein Hausnotrufvertrag wird in der Regel auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Allerdings sind auch Kurzzeitverträge möglich, z. B. wenn Angehörige, die sich sonst täglich kümmern, im Urlaub sind.

Hausnotrufsysteme

Herkömmliche Hausnotrufsysteme können an einer bereits bestehenden Telefonanschlussdose angebracht werden. Es gibt auch Geräte, die ohne die übliche Telefonleitung auskommen. Selbst für Benutzer von Handys sind von den Hausnotrufanbietern Lösungen entwickelt worden, die das eigene Handy als Notrufsystem nutzen können.

Funktion

Ein Hausnotrufsystem besteht aus einem Empfangs-/Sendegerät (der Teilnehmerstation) und einem Handsender, dem sogenannten „Funkfinger“. Dieser kann entweder als Kette um den Hals getragen oder wie eine Uhr am Handgelenk angebracht werden. Er ist wasserdicht und darf deshalb unter die Dusche mitgenommen werden.

Im Bedarfsfall, zum Beispiel einem Sturz, genügt ein Tastendruck und es wird eine Freisprechverbindung zur Hausnotrufzentrale hergestellt. Diese Einsatzzentrale ist Tag und Nacht besetzt. Bei Auslösung des Notrufs nimmt die Zentrale über die Freisprechanlage Kontakt mit der hilfesuchenden Person auf und leitet die erforderlichen Maßnahmen ein, zum Beispiel Nachbarn/ Angehörige oder den ambulanten Pflegedienst verständigen, Krankenwagen schicken. Sollte keine Verständigung mit der hilfesuchenden Person möglich sein, wird unverzüglich ärztliche Hilfe herbeigerufen.

Leistungen

Die Anbieter stellen ein Grund- und ein Zusatzpaket zur Verfügung. Das **Grundpaket** beinhaltet:

- Bereitstellung eines betriebsbereiten Gerätes (inkl. Wartung, Reparatur und Bereitstellung eines Austauschgerätes im Störfall)
- Anschluss des Gerätes an eine 24 Stunden erreichbare Zentrale
- Einweisung in die Handhabung des Gerätes.

Im **Zusatzpaket** können folgende Leistungen vereinbart werden:

- Entgegennahme von Haus- und Wohnungsschlüsseln, zur schnellen und kostengünstigen Wohnungsöffnung in Notfällen
- Nutzung einer Tagestaste, mit der eine tägliche Meldepflicht erreicht wird.

Kosten

Für das Grundpaket fallen monatliche Kosten von rund 23 Euro an, zuzüglich einer einmaligen Anschlussgebühr. Es können, je nach Vertrag, Zusatzkosten für Einsätze und Türöffnung anfallen.

Bei Vorliegen eines Pflegegrades übernimmt die Pflegekasse die Kosten für das Grundpaket, wenn der Nutzer alleine lebt oder über längere Zeiträume des Tages alleine ist. Ein entsprechender Antrag muss bei der Pflegekasse gestellt werden.

Sozialhilfebedürftige ohne Pflegeeinstufung können die Kosten vom Sozialamt erstattet bekommen, wenn ein Arzt die Notwendigkeit eines Hausnotrufs begründet.

Für weitere Fragen wenden sich an Ihre IAV- Stelle: Eppingen, Tel. 07262-2523022

Hospizwochen

Leider müssen wir aufgrund der momentanen Situation die geplanten Hospizwochen in Bad Rappenau für dieses Jahr absagen. Wir planen diese Veranstaltungen zuversichtlich für das Frühjahr 2022! Bleiben Sie in der Liebe bewahrt.

Wahlkreisbüro Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

„Ländliche Mobilitätskonzepte“

Die Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch MdL empfiehlt Online-Workshops der Akademie Ländlicher Raum zum Thema „Ländliche Mobilitätskonzepte“

Das Thema Mobilität im Ländlichen Raum liegt Ihnen am Herzen? Sie interessieren sich für ehrenamtliche Mobilitätsangebote und haben praktische Fragen? Gibt es bei Ihnen vor Ort bereits Initiativen in diesem Bereich?

Das Land Baden-Württemberg hat sich ambitionierte Ziele zum Ausbau des öffentlichen Verkehrs in den ländlichen Regionen gesetzt. Um der Situation auf dem Land besser gerecht zu werden, sind neue Konzepte erforderlich.

Neue Ideen und innovative Angebote, die es ermöglichen, kleinere Verkehrsströme in Stadtrandbereichen und kleineren Gemeinden im ländlichen Raum besser zu bedienen, können bei zwei von der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg angebotenen Online-Workshops mit ausgewiesenen Experten u. a. des ÖPNV diskutiert werden.

Information und Anmeldung: Akademie Ländlicher Raum, Baden-Württemberg, Tagungsorganisation, Oberbettringer Str. 162, 73525 Schwäbisch Gmünd; www.alr-bw.de.

BILDUNG & ERZIEHUNG

Hartmanni-Gymnasium Eppingen

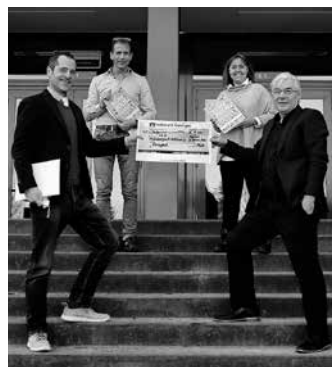
HGE gewinnt Nachhaltigkeitswettbewerb der Volksbank Kraichgau

Auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Schule

Wie können wir als Schule zur Nachhaltigkeit beitragen? – Das ist die Frage, die das Hartmanni-Gymnasium Eppingen nun schon seit Jahren beschäftigt und schon etliche Projekte inspiriert hat. Nun wurde das unermüdliche Engagement belohnt: Das HGE holte den ersten Platz beim Nachhaltigkeitswettbewerb „Vordenken statt nachmachen – Wege in die Nachhaltigkeit an Schulen“ der Volksbank Kraichgau und erhielt 4.000€ Preisgeld für weitere Projekte. Ziel dieses Wettbewerbs, der bereits 2017 an den Start ging, war es, den Schülerinnen und Schülern bessere Kenntnisse über nachhaltiges Handeln im Alltag zu vermitteln und eigenes nachhaltiges Handeln in allen Lebensbereichen, insbesondere in der Schulgemeinschaft, zu fördern. Am HGE traf die Idee der Nachhaltigkeit auf fruchtbaren Boden und Begeisterung bei Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern, die gemeinsam verschiedenste Nachhaltigkeitsprojekte angingen: So wurden beispielweise Papiermülleimer selbst gebaut, um bessere Mülltrennung an der Schule zu ermöglichen. Es wurde außerdem ein Schulgarten mit Hochbeeten, Obstbäumen und einem Insektenhotel angelegt. Die Firma Nivus und die Volksbank ermöglichten durch ihre Spende die Aufstellung von zwei Wasserspendern, sodass niemand am HGE mehr aus umweltschädlichen Einwegflaschen und Tetrapaks trinken muss. Beim Hans-im-Glück-Projekt wurde die ganze Schulgemeinschaft angeregt, nicht nachhaltige Gewohnheiten zu überdenken und durch nachhaltige auszutauschen. In der Nachhaltigkeits-AG haben Schülerinnen und Schüler darüber hinaus die Chance, sich theoretisch und praktisch mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Sogar mit der Stadt Eppingen trat die Schule in Kontakt, um ein sichereres Radwegenetz zu erarbeiten und die Aufstellung von Boxen für E-Bikes an der Schule in die Wege zu leiten. Seit 2017 ist die Schule also schon ein ganzes Stück nachhaltiger geworden und

mithilfe des Preisgeldes kann dieser Weg nun weiter beschritten werden.

„Der uns zuerkannte erste Preis ehrt das Hartmanni-Gymnasium Eppingen sehr“, sagt Schulleiter Ulrich Müller. „Unter all den innovativen Kandidaten mit ihren tollen Projekten einen Sieger zu küren, fiel den Juroren sicher nicht leicht – umso mehr ehrt uns diese Würdigung.“ Georg Kirchgeßner als Projektverantwortlicher, Claudia Böhm, Sebastian Kaminski, Viola Schulz, und viele weitere Lehrerinnen und Lehrer hätten eine hohe Begeisterungsfähigkeit für das Projekt entwickelt, erklärt Müller weiter. „Sie bewiesen langen Atem und mitunter auch die Hartnäckigkeit in der Sache und haben so aus einem Zündfunken eine „kleine Flamme der Nachhaltigkeit“ entstehen lassen. Erst das Zusammenwirken mit Schülerinnen und Schülern und auch der Eltern brachte dieses Flämmchen zum Leuchten – zumindest so hell, dass die Juroren es so deutlich wahrnehmen konnten.“



Dieses großartige Projekt hat in der Schullandschaft viele kleine Leuchtfeuer entfacht. Es bleibt zu wünschen, dass sich überall Menschen finden, die diese Flammen nähren und sich in jener Art und Weise darum kümmern, die dem Zwecke diene: Nachhaltig!

Das Hartmanni-Gymnasium darf sich als Gewinner des Nachhaltigkeitswettbewerbs über 4.000 Euro Preisgeld freuen.

(v. l. n. r.: Schulleiter Ulrich Müller, Nachhaltigkeits-Projektleiter Georg Kirchgeßner, stellvertretende Schulleiterin Simone Körner und Gerald Barth, Marketing-Leiter der Volksbank Kraichgau)

Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm

Online-Infotage 03.02. – 13.02.2021

Die Christian-Schmidt-Schule, Technische Schule Neckarsulm, präsentiert in den ersten beiden Februarwochen in einer Reihe von Online-Informationsveranstaltungen eine breite Palette an Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wer nach dem Hauptschulabschluss die Mittlere Reife erreichen möchte, ist auf der zweijährigen Berufsfachschule gut aufgehoben. Soll es nach der Mittleren Reife, oder einer Berufsausbildung, in Richtung Studium gehen, gibt es mit Berufskollegs und dem Technischen Gymnasium passende Angebote (Hochschulreife/Abitur). Schließlich runden Fachschule für Technik (Techniker) und Meister-schule die Weiterbildungsmöglichkeiten in technischen Berufen ab. Alle Termine zu den genannten Schularten und Bildungszielen, sowie Zugang zu den Online-Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage www.css-nsu.de.

Wir freuen uns auf Sie!

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Euro-Notruf: 112

Krankentransport: 19222

(ohne Vorwahl, mobil bitte Vorwahl hinzufügen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eppingen, -Adelshofen, -Elsenz, -Mühlbach, -Richen, -Rohrbach, Gemmingen, -Stebbach, Ittlingen, Kirchardt, -Berwangen, -Bockschaft, Massenbachhausen, Schwaigern, -Massenbach, -Stetten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim (am Krankenhaus Sinsheim), Alte Waibstadter Str. 2, 74889 Sinsheim.

Hotline: 116 117.

Zu erreichen (Sprechzeiten):

Werktag: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr sowie Mittwoch nachmittags ab 13.00 Uhr.

An Feiertagen: Den kompletten Feiertag, bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen (Tel. 116 117).

Zahnärztlicher Notdienst

Notfalldienstansage von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, und an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetags unter Telefon: 0711/78 77712.

Unfallrettungsdienst, Krankentransporte an Wochenenden

Rettungsleitstelle Tel. 19222 (ohne Vorwahl).

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V., Tel. 1472.

Sprechzeiten der Pflegedienstleitung (persönlich oder telefonisch): Montag bis Freitag von 8.00 – 11.00 Uhr im Büro in Stebbach, Dorfplatz 1, Rathausgebäude, Homepage: www.krankenpflege-gemmingen.de, E-Mail: kpvgest@t-online.de

IAV-Stelle (Kostenlose Beratung), Tel.: 07262/2523022.



Notdienst der Apotheken

- 28.01. Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12, 75050 Gemmingen, Tel. 07267-91210
- 29.01. Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60, 74211 Leingarten (Großgartach), Tel. 07131-90670
Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1, 76703 Kraichtal (Münzesheim), Tel. 07260-8811
- 30.01. Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstr. 12, 75056 Sulzfeld, Tel. 07269-292
- 31.01. Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, 75031 Eppingen, Tel. 07262-4393
- 01.02. Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstr. 26, 76703 Kraichtal (Menzingen), Tel. 07250-7024
Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, 74211 Leingarten, Tel. 07131-902090
- 02.02. Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach, Tel. 07258-92376
- 03.02. Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Str. 6, 74374 Zaberfeld, Tel. 07046-930123

Tierärzte

Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen, Tel. 07262/8441.
Kleintierpraxis Eppingen, Dr. Neu-Thiemann und Ziegler, Tel. 07262/6100400.

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim, Tel. 07261/13595.

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Wir bieten Eltern, Jugendlichen und Kindern Beratung und Unterstützung an. Im Gespräch überlegen wir mit Ihnen gemeinsam Lösungen und Möglichkeiten der Veränderung bei Fragen der Erziehung und Entwicklung der Kinder sowie bei Fragen der Gestaltung des Familienlebens.

Die Beratung findet mittwochs vierzehntägig im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Str. 9 statt. Beraten wird Sie Diplom-Psychologe Markus Haselmann.

Terminvereinbarungen sind erforderlich unter Telefonnummer 07131/ 994-338.

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Heilbronn

Offene Sprechstunde in Gemmingen findet vorerst nicht mehr statt!

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Wildt, Bezirkssozialarbeiterin des Jugendamtes des Landratsamtes Heilbronn bietet Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Terminvereinbarungen und Beratung sind dennoch möglich unter Tel. 07131/994-7349 oder unter: L.Wildt@Landratsamt-Heilbronn.de.

Familien- und Betriebshilfe

Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb e.V., Tel. 07261/92 54 11 (vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und Idw. Betriebshelfer.)

Suchtkrankenhilfe Schwaigern

Tel. 07138/9861068

Notruf pro Familia: 07131/930090

Beratung – Information – Prävention bei sexueller Gewalt.

Frauen helfen Frauen e.V., Heilbronn

Autonomes Frauenhaus und Beratungsstelle
Hilfe für psychisch und physisch misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tel. 07131/507853, E-Mail: frauenhaus@versanet.de.

Haus am Rathausplatz

Bürgerturmplatz 2, Gemmingen, Tel. 07267/961960.
Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen. Aufnahme auch an Wochenenden und nach Absprache.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111

Lichtblick – TAK

für TrAuernde Kinder, Jugendliche und deren Familien, Tel. 0700/11224477 (12 Cent pro Min.).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Gemmingen + Stebbach

Gemmingen

So. 31.01. **09.30 Uhr Gottesdienst**, ev. Kirche Gemmingen
Opfer u. Kollekte: Bibelverbreitung in der Welt (EKD-Kollekte)

Mi. 03.02. **16.30 Uhr Konfi-Unterricht online**
Stebbach

So. 31.01. **10.40 Uhr Gottesdienst**, ev. Kirche Stebbach
Opfer u. Kollekte: Bibelverbreitung in der Welt (EKD-Kollekte)

Mi. 03.02. **16.30 Uhr Konfi-Unterricht online**

Beide Gemeinden:

Unsere Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten der Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach. Die Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt, bitte beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln. **Neu ist, dass alle Gottesdienstbesucher über 14 Jahre eine medizinische Maske tragen müssen. Unter medizinischen Masken sind OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2 (DIN EN 149:2001) respektive Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.**

Zur Dokumentation werden Ihre Kontaktdaten erfasst, diese werden von uns 4 Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Gesang ist derzeit leider nicht möglich, da sich dadurch Viren verbreiten könnten. Das eigene Gesangbuch kann mitgebracht werden, allerdings nur zum Mitlesen. Der Gottesdienst ist etwas kürzer als normalerweise.

Stebbach:

Unser Christbaum wird abgeschmückt

Liebe Christbaumschmuck-Bastler,

vielen Dank im Namen der ganzen Kirchengemeinde Stebbach für

den toll geschmückten Baum vor unserer Kirche.

Gerne hat ihn jeder angeschaut, und den mit viel Liebe gebastelten Baumschmuck bewundert. Auch bei Nacht bestaunte so mancher Spaziergänger den voll behängten Weihnachtsbaum.

Schon aus der Ferne sah man seine Lichter leuchten. Leider ist jedoch für unseren Christbaum die Zeit zu Ende.

Am Samstag, den 30. Januar, wird der Christbaum vor der Kirche abgeschmückt.

Wenn du deinen selbst gebastelten Christbaumschmuck wieder abholen möchtest, darfst du dies bis 10 Uhr am Samstag gerne tun.



Liebe Grüße vom ev. Kirchengemeinderat Stebbach und dem KiGO-Team

Trost und Gespräch:

Wenn Sie mit jemandem sprechen möchten oder Trost brauchen, steht Ihnen Pfarrerin Schnigula-Mörgenthaler jederzeit gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Hilfe beim Einkaufen:

Ältere und gebrechliche Menschen, die Hilfe beim Einkaufen benötigen, können sich an das Pfarramt wenden.

Bürozeiten Sekretärin Bettina Erath

Di. 09.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 19.00 Uhr,

Telefon: 07267/515, Mail: pfarramt.gemmingen@t-online.de.

Das Pfarrbüro ist ohne vorherige Anmeldung nicht mehr für Besucher geöffnet! Bitte nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt zu uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.



Homepage der Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach präsentieren sich auf der Homepage unter www.eki-ge-st.de.

Aktuelle Informationen, Termine, Gruppen und Kreise ... erfahren Sie mehr – besuchen Sie unsere Homepage!

Kath. Pfarrgemeinde Eppingen, St. Marien Gemmingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894,

E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr,

Donnerstag 15 – 18 Uhr.

Außenstelle Richen: Ittlinger Str. 57, Tel. 07262/2267, Fax 2367

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 – 12 Uhr

Pfarrer Manfred Tschacher, Kirchgasse 14, Tel. 07262/206149

E-Mail: pfarrer.tschacher@kath-eppingen.de

Pastoralreferentin Katharina Barth-Duran, Tel. 07262/207079

E-Mail: pastoralreferentin.barth-duran@kath-eppingen.de

Gemeindereferentin Ulrike Weith, Tel. 07262/4707

E-Mail: gemeindereferentin.weith@kath-eppingen.de

Diakon Peter-Michael Jahn, Tel. 07262/610915

E-Mail: diakon.jahn@kath-eppingen.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de.

Gottesdienstordnung

Freitag, 29.1.

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Samstag, 30.1.

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Rohrbach

Sonntag, 31.1.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 2.2., Darstellung des Herrn

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Ittlingen

Mittwoch, 3.2.

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen, mitgest. von den Frauen, Eppingen

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 4.2.

17.30 Uhr Rosenkranz für geistl. Berufe, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen, Rohrbach

Fest Darstellung des Herrn/Maria Lichtmess

„Am 2. Februar feiert die katholische Kirche vierzig Tage nach Weihnachten das „Fest der Darstellung des Herrn“. Diese Tradi-

tion geht auf biblischen Ursprung zurück: Im Alten Testament galt eine Frau vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste sich im Tempel einem Reinigungsritual mit Opfergaben unterziehen. Außerdem galt der erstgeborene Sohn als Eigentum Gottes und musste mit einem Opfer ausgelöst werden. Dementsprechend brachten nach dem Lukasevangelium (Lk 2,22-23) auch Maria und Josef ihren erstgeborenen Sohn Jesus in den Tempel, wo er von Simeon und Hanna als Erlöser erkannt wurde: „Licht, das den Heiden leuchtete“, rief Simeon, weshalb bei dem im 4. Jahrhundert in Jerusalem entstandenen Fest wie im gesamten Weihnachtsfestkreis die Lichtsymbolik eine besondere Rolle spielt. Mit dieser Symbolik wird die neue Hoffnung, die durch den Gottessohn in die Welt gekommen ist, versinnbildlicht.

Bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil in den 1960er Jahren wurde der marianische Aspekt in den Vordergrund gestellt, weshalb das Fest bis heute auch als „Maria Lichtmess“ bekannt ist. An der „Darstellung des Herrn“ wird noch einmal an die Weihnachtszeit erinnert: Zwar schließt die „Taufe des Herrn“ am Sonntag nach dem Fest Epiphanie/Drei Könige, 6. Januar, den Weihnachtsfestkreis, aber dieses Fest der Darstellung des Herrn, wie auch das Fest der „Verkündigung des Herrn“ am 25. März klingen noch einmal weihnachtlich an. Traditionell wurden und werden am 2. Februar die Kerzen für das ganze Jahr geweiht, und häufig wird in den Gottesdiensten auch der Blasiussegen erteilt.

Der heilige Bischof Blasius hat der Legende nach einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet. Deshalb wurde er der Fürsprecher von Menschen, die an Halskrankheiten leiden. Beim Blasiussegen werden zwei gekreuzte Kerzen vor den Hals des zu Segnenden gehalten und die Worte gesprochen: „Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen.“ Der eigentliche Festtag des Blasius ist aber der 3. Februar.“

(gos/luk) www.katholisch.de

In unserer Kirchengemeinde begehen wir das Fest der Darstellung des Herrn am Dienstag, 2. Februar, um 18.30 Uhr in Ittlingen. Zu Beginn ist die Kerzenweihe. Gerne dürfen Sie Ihre Hauskerzen zur Segnung in die Kirche bringen und beim Marienaltar ablegen. Am Schluss des Gottesdienstes ist der Blasiussegen. Aufgrund der derzeitigen Umstände wird der Blasiussegen zunächst der ganzen Gemeinde gemeinsam vom Altar erteilt. Anschließend besteht die Möglichkeit, wie bei dem Kommuniongang nach vorne zu kommen und den Einzelblasiussegen zu empfangen. Er wird schweigend mit den beiden gekreuzten Kerzen und dem Kreuzzeichen gespendet. Dabei tragen sowohl der Spender als auch der Empfänger verpflichtend die vorgeschriebene Mund-Nasen-Bedeckung.

In dieser Form wird der Blasiussegen auch gespendet am Mittwoch, 3. Februar, um 9.00 Uhr in der Frauenmesse, am Donnerstag, 4. Februar, um 18.00 Uhr in der hl. Messe in Rohrbach, am Freitag, 5. Februar, um 18.00 Uhr in der hl. Messe in Richen, am Sonntag, 7. Februar, um 9.00 Uhr in der hl. Messe in Gemmingen und um 10.30 Uhr in der hl. Messe in Eppingen.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Termine:

Live-Übertragung vom Gottesdienst: 31. Januar, 10 Uhr

Leitung: Tobias Grasl, Predigt: Hans Wagner-Keiner auf: www.efg-gemmingen.de.

Bis auf Weiteres sind alle Veranstaltungen abgesagt.

Gemeindereferent: Sabino Bürgin, Tel. 07267/5169666; sabino.buergin@efg-gemmingen.de.



Bibelvers der Woche:

Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege.
Psalm 139,3

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Eppingen K.d.ö.R.

So. 31.01. 09.30 Uhr Gottesdienst

Mi. 03.02. 20.00 Uhr Kein Präsenzgottesdienst

Wir weisen darauf hin, dass die Präsenzgottesdienste auf Grund des Corona-Lockdowns kurzfristig abgesagt werden können.

Unter <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland> werden sonntags und mittwochs Gottesdienste öffentlich ausgestrahlt.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.nak-bretten.de/eppingen> und www.nak-sued.de.

Die Neuapostolische Kirche im Internet: www.nak-bretten.de.

VEREINSMITTEILUNGEN

SV Gemmingen 1920 e.V.



Jahreshauptversammlung – ABSAGE –

Coronabedingt hat der SV Gemmingen seine für kommenden Freitag, 29. Januar 2021, geplante Jahreshauptversammlung abgesagt.

Die ausgefallenen Neuwahlen stellen aufgrund der neuen COVID-19 Gesetzgebung kein Problem dar, da gemäß § 5 Abs. 1 ein Vorstandsmitglied eines Vereins auch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zu einer Abberufung oder bis zur Bestellung seines Nachfolgers im Amt bleibt. Somit bleibt der SV Gemmingen auch in der jetzigen Situation nicht ohne Führung und bleibt handlungsfähig.

Online Stammtisch

Wenn schon nicht persönlich und zusammen, dann wenigstens online und zusammen. So jedenfalls trifft sich der Festausschuss des SV Gemmingen seit ein paar Wochen freitags zum virtuellen Stammtisch. Gemütlich zusammensitzen, was trinken, plaudern und nach Hause hat man es auch nicht weit. So macht man aus der Not eine Tugend, obwohl es anders gefühlte 1 Million mal besser wäre. www.sv-gemmingen.de

I. FC Stebbach



Altpapiersammlung

Am kommenden Wochenende findet die erste Altpapiersammlung des I. FC Stebbach im Jahr 2021 statt. Wie immer steht ab Freitag ein Container am Clubhaus in Stebbach, in den Sie Ihr Altpapier werfen können. Wir bitten Sie, sich dabei an die aktuellen Pandemieregeln zu halten und die Abstandsregeln einzuhalten.

Wir bedanken uns schon einmal im Voraus dafür, dass Sie den I. FC Stebbach weiterhin unterstützen.

TC Gemmingen



Verlängerung Lockdown

Letzte Woche wurde beschlossen, der deutschlandweite Lockdown geht noch bis mindestens 14.02. Somit bleibt unsere Tennishalle, wie auch unsere beiden Kegelbahnen leider weiterhin geschlossen. Wir hoffen sehr, dass diese erneute Maßnahme nun den gewünschten Erfolg bringt und wir alsbald wieder in einen einigermaßen normalen Betrieb wechseln können. Unser

Clubheimrestaurant „Leckerbissen“ mit Wirt Murat & Team hofft das natürlich ebenso.

Termine

26.02. 19.30 Uhr Mitgliederversammlung (live oder online)

Clubheimrestaurant

Das Clubheimrestaurant „Leckerbissen“ bietet Speisen zum Abholen an. Es darf gerne jeder selbst Behältnisse zum Transportieren mitbringen, es stehen aber auch Einwegverpackungen zur Verfügung. www.tcgemmingen.de.

KKS Stebbach



Einstellung des Schießbetriebs ab sofort

Aufgrund einer Konkretisierung der Corona-Verordnung können wir auch den bisher angebotenen Teilbetrieb nicht weiter aufrecht erhalten und schließen unsere Anlage ab sofort.

Wir bedauern sehr, den Trainingsbetrieb abermals einstellen zu müssen, sehen derzeit jedoch keine andere Möglichkeit. Wir werden Euch umgehend informieren, sobald sich Änderungen ergeben und ein Training wieder möglich ist. Vielen Dank für Euer Verständnis und hoffentlich bis bald!

DRK Ortsverein Gemmingen

Blutspendeaktion mit viel Abstand in der Kraichgauhalle



Am Donnerstag, 14. Januar 2021, lud der DRK Ortsverein Gemmingen zusammen mit dem Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen zur Blutspendeaktion in die Kraichgauhalle nach Gemmingen ein. Bereits von weitem war der LKW des DRK-Blutspendedienstes vor dem Eingang zu sehen. Die 148 erschienenen Blut-

sponder, darunter 10 Erstspender, mussten im Voraus online einen entsprechenden Termin reservieren. Nur dadurch war gewährleistet, dass das gleichzeitige Spenderaufkommen gesteuert und die Abstände eingehalten werden konnten.

Bereits am Eingang wurde bei den Blutspendern die Temperatur gemessen und jeder erhielt eine FFP2 oder eine OP-Maske.

Nach der Händedesinfektion ging es zur Anmeldung, die sich hinter einer Plexiglas-Scheibe befand. Mit viel Abstand waren die einzelnen Stationen in der Kraichgauhalle verteilt (Fragebogen ausfüllen, Labor, Arzt, Entnahmebetten und Ruheraum). Zum Abschluss erhielten die Blut-



sponder ein Essenspaket mit paniertem Schnitzel, Brötchen, Apfel und Getränk zum Mitnehmen. Das Team des DRK-Blutspendedienstes und der DRK Ortsverein Gemmingen bedanken sich recht herzlich bei allen Blutspendern aus Gemmingen und der Umgebung für ihre Treue. Ein großes Dankeschön geht auch an Obstbau Holderrieth aus Schwaigern für die Spende der Äpfel.



Die nächste Blutspendeaktion in der Kraichgauhalle in Gemmingen ist am Donnerstag, 1. Juli 2021.

Kontakt:

Bereitschaftsleiter Simon Ebert, Handy: 01520/5201934, E-Mail: drk-gemmingen@gmx.de

Sängerverein Eintracht 1847 e.V. Gemmingen



Singstunde: Auf Grund der leider weiterhin notwendigen Corona-Bestimmungen ist auf absehbare Zeit nicht an einen Singstundenbetrieb zu denken.

Bleiben Sie/bleibt gesund!

Homepage: www.saengerverein-gemmingen.de.

Belcanto-Chor Liederkranz Stebbach



www.belcantostebbach.de

Singspruch Nr. 55: Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen (Christoph Lehmann)

Probentermine:

Dienstag, 2. Februar 18.30 Uhr – 20.00 Uhr bei Skype.

Termine:

Im Jahre 2021 haben wir, sofern es die Corona-Restriktionen erlauben, folgendes vor:

Samstag, 6. März: Jahreshauptversammlung im Stebbacher Clubhaus. Beginn 19.00 Uhr

Freitag, 3. April: Singen im Karfreitagsgottesdienst

Sa. 29./ So. 30. Mai: Gartenschau Eppingen

Sonntag, 19. September: Kerwe

Sonntag, 10. Oktober: Apfelbesen

Sonntag, 14. November: Volkstrauertag

Sonntag, 19. Dezember: Weihnachtsmarkt in Stebbach

Samstag, 25. Dezember: Singen am 1. Weihnachtsfeiertag

Belcanto Kids

Leider können wir uns nach wie vor nicht zum Proben treffen. Sobald es möglich ist, melden wir uns bei euch.

Kontakt: Manuela Sillmann, Tel. 961211.

Young Voices Gemmingen

www.youngvoices-gemmingen.de

Young Voices e.V. –

Pop/Gospel/Musical-Chor

ausgezeichneter **Konzertchor Jazz/Pop – a cappella –**

Online-Chorproben

Donnerstag: Altstimmen u. Soprane

Freitag: Tenöre u. Bässe

Die Zeiten für die jeweiligen Stimmen sind festgelegt. Wir arbeiten an unserem derzeitigen Chorprogramm weiter.

Termine – hoffen wir, dass Sie durchführbar sind

29. Mai: Auftritt bei der Gartenschau in Eppingen

09. Juli: Benefizkonzert Gemmingen

10. Juli: Hochzeit Gemmingen

04. Dez.: Weihn.konzert Gemmingen

11. Dez.: Weihn.konzert Leingarten-Schluchtern

Blaskapelle Gemmingen

Musik tut gut

Und das auch und gerade in diesen Zeiten. Da wir derzeit nicht live spielen können, gibt's an dieser Stelle nun regelmäßig Links zu Konzertmitschnitten.

Los geht es mit einem Stück, welches wir beim Adventskonzert 2008 aufgeführt haben: *Klezmer Classics*. Klezmer ist die traditionelle Instrumentalmusik bei Hochzeiten und Festen der jiddisch sprechenden Juden Osteuropas. Ihr Ursprung geht auf das 16. Jahrhundert zurück. Das jiddische Wort Klezmer bedeutet ursprünglich „Musikant“ und es war die Bezeichnung für die jüdischen Berufsmusiker osteuropäischer Herkunft, die diese Musik spielten. Seit den 70er-Jahren des 20. Jahrhunderts, als diese Musik von Amerika aus ein wahres Revival erlebte, wird das Wort für den Musikstil selbst gebraucht. Hören Sie die Blaskapelle in ausgewogener und ungewöhnlicher Instrumentierung, mit Akkordeon und Sopransax, damals noch unter der Leitung von Werner Werosta.



Wie das geht?

Entweder mit dem Smartphone den QR-Code scannen oder auf die Internetseite der Blaskapelle gehen und dort dem Link oben zu den YouTube-Videos folgen.

Auf YouTube findet man übrigens weitere Videos von Auftritten der letzten Jahre.



VdK Gemmingen

Sozialverband VdK –

Ortsverband Gemmingen informiert:

Liebe Mitglieder,

wir stecken mitten im 2. Lockdown und es zeichnet sich noch nicht ab, wann dieser sein Ende findet.

Dies bedeutet, dass bis auf Weiteres die **Beratungstunden nur noch telefonisch** durchgeführt werden können. Unseren Lotsen, **Herrn Volker Spörle**, erreichen Sie **telefonisch unter 07262/912206 oder per Mail ov-eppingen@vdk.de**. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an ihn, sobald Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen. Diese Beratungen sind kostenlos, und nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden! Auch der **Geburtsstags-Besuchsdienst** wird weiter, in geänderter Form durchgeführt. Die Übergabe des Präsent wird **zuvor telefonisch abgesprochen**. Leider ist der eine oder andere telefonisch nicht erreichbar. Stimmt Ihre Telefonnummer noch?

Der Ortsverband ist unter 07267/5160597 telefonisch erreichbar. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass das Telefon nicht ständig besetzt ist. Sie können aber eine **Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen**.

Hilfe im Sozialrecht!

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen. Wir beraten Sie in folgenden Bereichen! Sozialversicherungsrecht: Arbeitslosenversicherung – Krankenversicherung – Pflegeversicherung – Unfallversicherung (Arbeitsunfall, Wegeunfall, Berufskrankheiten).



Schwerbehindertenrecht: Versorgungsrecht – Impfgeschädigte – Hinterbliebenenrente – Altersrente – Erwerbsminderungsrente-Wehr-/Zivildienstgeschädigte.

Sozialhilferecht/Grundsicherung.

Die ehrenamtliche **Beratungsstelle des Kreisverbandes in Heilbronn stellt die persönliche Beratung ein!** Es besteht die Möglichkeit der **telefonischen Beratung unter Telefon 07131/678633**. Sie können die Beratungsstelle dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr erreichen. Diese **Beratungen** sind kostenlos und **nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden!**

Sozialrechtsschutz!

In dringenden Sozialrechtsfällen insbesondere bei Widersprüchen, **steht für VdK-Mitglieder die VdK Sozialrechtsschutzstelle** in Heilbronn **unter der Rufnummer 07131/2641010** als Ansprechpartner **zur Verfügung**.

Unsere VdK Sozialrechtsschutz gGmbH vertritt Sie als VdK Mitglied bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche vor Sozialbehörden und Rehabilitationsträgern sowie vor Sozialgerichten (alle Instanzen) ohne Wartezeit!

Wir helfen Ihnen zum Beispiel, wenn Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente abgelehnt worden ist, Sie mit der Einstufung Ihres Grades der Behinderung nicht einverstanden sind, Ihr Antrag auf Pflegeversicherungsleistungen abgelehnt worden ist, Sie um die Anerkennung eines Arbeitsunfalles oder einer Berufskrankheit kämpfen müssen oder Sie Ihren Anspruch auf Krankengeld durchsetzen wollen.

Sie sind interessiert an einer VdK Mitgliedschaft?

Für nur 72 € im Jahr (6 €/Monat) kann jeder Mitglied werden. Ehegatten, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft, Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten und Jungmitglieder (bis 35 Jahre) zahlen nur die Hälfte. **Näheres erfahren Sie im Ortsverband telefonisch unter 07267/5160597 oder per E-Mail unter ov-Gemmingen@vdk.de**.

Der VdK Ortsverband Gemmingen im Internet: <http://www.vdk.de/ov-gemmingen>.

Tusiima Nawanyago e.V. – Fortschritt für Uganda



Noch bei unserer virtuellen Mitgliederversammlung im November hatten wir mitgeteilt und gehofft, dass sich die Nahrungssituation für die Bevölkerung in Nawanyago bis Anfang des Jahres 2021 entspannt, da die Ernte unmittelbar bevorstand. Die Ernte von Bohnen und Mais, beides für Ugander absolute Grundnahrungsmittel, fiel durch die zwischenzeitlichen heftigen Regenfälle jedoch so schlecht aus, dass es bis auf weiteres unmöglich sein wird, auf das „Food Relief“ zu verzichten. Das Ergebnis der Überprüfung durch Mister Mudiima ergab nun, dass 28 Familien bis auf weiteres ein halbes Food Relief Paket erhalten werden, da ihre Ernte wenigstens ein paar Erträge brachte, während 32 Familien weiterhin die volle Food Relief Unterstützung erhalten müssen, da nur so ihr Überleben gesichert werden kann! Das heißt natürlich für uns, dass wir weiterhin auf Spenden für die Nahrungsmittelhilfe angewiesen sind!

Obwohl Uganda zu Beginn der Pandemie die Infektionszahlen durch rasche und konsequente Grenzschießung (auch LKW-Fahrer wurden nur nach negativem PCR-Test ins Land gelassen) gut im Griff hatte, nahmen die Fallzahlen in den letzten Monaten rasant zu. Dies ging sogar soweit, dass im Dezember das Kamuli General Hospital (nächstes größeres Krankenhaus) geschlossen werden musste, da über 80 % des Personals positiv getestet wurde. Erst nach kompletter Desinfektion und dreiwöchiger

Schließung konnte das Krankenhaus wieder geöffnet werden. Dies ist um so wichtiger, da sämtliche Patienten, die eine Bluttransfusion benötigen, dorthin überwiesen werden müssen. Im Gegensatz zu Deutschland, wo Bluttransfusionen hauptsächlich bei Krebspatienten und bei schweren Verletzungen benötigt werden, betrifft dies in Uganda aufgrund der Ernährungssituation und der herrschenden Infektionskrankheiten sehr viel mehr kranke Menschen.



Wir sind sehr froh, dass mittlerweile unsere Pakete mit FFP2-Masken im Krankenhaus in Nawanyago angekommen sind, da diese in Uganda so gut wie nicht erhältlich sind.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Bezirksgruppenleiter Bezirksgruppe Kreis Heilbronn

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V., Beratungsstelle Heilbronn möchte ein guter Partner für ratsuchende Personen mit einer Seheinschränkung im Raum Heilbronn sein. Machen Sie sich Sorgen um eine verschlechterte Sehleistung? Benötigen Sie oder Angehörige Unterstützung oder haben Fragen?

Gerne dürfen Sie sehbehinderte Personen auf dieses Beratungs- und Hilfsangebot hinweisen.

Wir helfen Ihnen weiter, kostenlos, neutral und kompetent.

Melden Sie sich einfach bei allen Fragen rund um eine Sehbehinderung bei uns unter: Beratungshäusle am Sonnenbrunnen, Karl-Anspach-Weg 1, 74080 Heilbronn, Telefon 07131/ 2056100, E-Mail: heilbronn@bsv-wuerttemberg.de.

Teilen Sie uns auf dem Anrufbeantworter mit, wie wir Sie erreichen können. Wir melden uns unverzüglich bei Ihnen zurück.

PARTEIEN & VERBÄNDE

Für den Inhalt der folgenden Texte sind ausschließlich die Parteien und Verbände verantwortlich.

CDU-Gemeindeverband

Gurr-Hirsch: Wahlkreis Eppingen profitiert mit über 900.000 Euro vom Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

CDU

Die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, freut sich, dass der Wahlkreis Eppingen in der diesjährigen Programmatscheidung des Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit 917.290 Euro zum Zuge kommt.

„Damit leistet das Land einen wichtigen Beitrag für einen starken, attraktiven und lebenswerten Ländlichen Raum, der in Baden-Württemberg ein Alleinstellungsmerkmal in Deutschland ist. Ich beglückwünsche die Kommunen und die privaten Investoren, die mit überzeugenden Projektanträgen den mehrstufigen Auswahlprozess durchlaufen haben“, so die CDU-Abgeordnete des Wahlkreises Eppingen.

Seit über 25 Jahren ist das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) das wichtigste Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum in Baden-Württemberg. Mit den vier Förderschwerpunkten Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen werden die Anforderungen an eine Regionalförderung in den Kommunen aufgegriffen und passgenaue Lösungen gefördert. Insgesamt ist in der Programmatscheidung 2021 ein Fördervolumen von 100,2 Millionen Euro und damit die höchste Fördersumme aller Zeiten für Entwicklungsprojekte im Ländlichen Raum bewilligt worden.

Dies sei ein eindeutiges politisches Bekenntnis zum Anspruch einer Politik, die den Ländlichen Raum gleichwertig entwickelt, so die Staatssekretärin für den Ländlichen Raum.

In Eppingen sind in diesem Jahr vier Projekte in vier Teilorten und allen vier Förderschwerpunkten zum Zuge gekommen, wofür das Land einen Zuschuss von insgesamt 396.390 Euro gibt.

In Gemmingen wird im Kernort ein Projekt im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ mit 45.000 Euro und im Teilort Stebbach ein Projekt im Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ mit 115.000 Euro gefördert.

SPD-Ortsverein Gemmingen und Stebbach

SPD

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

knapp 50 Tage noch bis zur Landtagswahl und noch nie war es (für Alle) sooooo schwierig Wahlkampf, und schon gar nicht in der Art wie wir es gewohnt sind, zu führen. Persönliche Kandidatenvorstellungen sind beinahe ein Ding der Unmöglichkeit, deshalb hier die kurze Vorstellung unseres Kandidaten und seines Stellvertreters:

Jens Schäfer, Bewerber Erstkandidatur WK 019 Eppingen 33 Jahre, verheiratet, 2 Kinder:

Mir ist soziale Gerechtigkeit wichtig. Deshalb bin ich von Natur aus sozial engagiert und helfe anderen Menschen, wo ich kann. Ich bin leidenschaftlicher Feuerwehrmann und auch sonst sofort zur Stelle, wenn es um das Helfen geht. Politisch möchte ich die Stimme der Bürger aus dem Wahlkreis sein. Ich komme aus der Mitte der Bürgerschaft und möchte diesen vielen Menschen mit meiner bodenständigen Art auf Augenhöhe begegnen. Da ich in der Region verwurzelt bin und meine Heimat liebe, möchte ich die Interessen und Ideen der Bürger aus der Region in Stuttgart vertreten.

E-Mail: schaefer@immo-eppingen.de .

Jan Kulka, Bewerber Zweitkandidatur WK 019, Eppingen Eppingen, 20 Jahre:

Ich möchte besonders Verantwortung übernehmen für die, die in unserem politischen System weniger Gehör finden (jüngere Menschen, Angestellte in sozialen Berufen, Menschen mit Migrationshintergrund, Kinder).

Ihre Interessen möchte ich abbilden und umsetzen. Als junger Mensch möchte ich mehr Menschen für die Kommunal- und Landespolitik begeistern und mit frischen und modernen Ideen das Image unserer Partei nach außen verbessern. Ich fühle mich mit meiner Kommune und der Region verbunden – für meine Mit-

menschen möchte ich konkrete und erkennbare Verbesserungen herbeiführen. Mit dieser Überzeugung wird es mein Ziel sein, Jens Schäfer mit besten Kräften zu unterstützen!
E-Mail: jan.kulka @gmx.de.

FDP Stadtverband Eppingen-Kraichgau

Wöchentliches Zoom-Meeting

„g’schwätzt + g’frogt“ diesmal mit Nico Weinmann:

„Coronamaßnahmen – Alternativlosigkeit oder Hysterie?“

Nach dem sehr erfolgreichen und interessanten Auftakt der wöchentlichen Zoom-Reihe „g’schwätzt & g’frogt“ mit Michael Link zum Machtwechsel in den USA mit knapp 30 Teilnehmenden, lädt Sie unser Landtagskandidat Georg Heitlinger diesen Freitag, 29.01., um 20 Uhr erneut zusammen mit einem kompetenten Gast ein:

Der Heilbronner FDP-Landtagsabgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Nico Weinmann spricht mit Ihnen über das Thema „Coronamaßnahmen – Alternativlosigkeit oder Hysterie?“. Wir erwarten wieder eine angeregte Diskussion.

Anmeldung auf Zoom mit der Meeting-ID: 852 8191 2828 und dem Kenncode: 728206. Den direkten Anmeldelink finden Sie auf www.georg-heitlinger.de.

Alternative für Deutschland – AfD

Büro Öffnungszeiten

Terminvereinbarungen unter Tel. 07131/598 3263 oder <http://www.afd.hn/Kontakt>.

Weitere aktuelle Informationen aus Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Abgeordneten-Homepage: <http://www.carola-wolle.de>, <https://www.thomas-palka.de> <https://www.rainer-podeswa.de>.

Telefonsprechstunde des Abgeordneten

Dr. Rainer Podeswa (AfD)

Aufgrund der für die Gesellschaft und die Unternehmen derzeit besonders schwierigen Situation bietet der Landtagsabgeordnete Dr. Rainer Podeswa ab sofort **wöchentlich** eine Telefonsprechstunde an. Sie erreichen ihn **jeden Montag von 17 bis 19 Uhr** in seinem Landtagsbüro, **Tel. 0711/20635 626**. Gerne können Sie auch per E-Mail an Rainer.Podeswa@afd.landtag-bw.de einen anderen Termin vereinbaren.

Stadtbegehung am 23.01.2021 mit dem Landtagskandidaten Dr. Rainer Podeswa

Am 23. Januar 2021 fand eine Stadtbegehung in Eppingen statt. Mit dabei waren der Landtagsabgeordnete und Landtagskandidat für den Wahlkreis Eppingen, Herr Dr. Rainer Podeswa und Herr Dieter Glatting, Mitglied des Bundesfachausschusses Energiewirtschaft und Mitglied des AfD-Kreisvorstandes Heilbronn.

Jürgen Koegel, Sprecher des AfD-Stadtverbandes Eppingen-Gemmingen-Ittlingen, führte die Besucher durch die Altstadt und die umfangreichen Baustellen der Landesgartenschau. Diskutiert wurde auch über die fast ausgestorbene Innenstadt und über die Probleme der Wirtschaft durch die Corona-Krise und die herausfordernden Beschränkungen und Schließungen der Geschäfte. Durch die schlecht und verzögert anlaufenden Staatshilfen, sind viele Eppinger Geschäftsleute enttäuscht und verärgert.

Dr. Podeswa und Jürgen Koegel sind bereits für Geschäftsleute im Verbandsbereich unterstützend tätig.

In den nächsten Wochen sollen auch die Gemeinden Gemmingen und Ittlingen vor Ort besucht werden.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gemmingen, 75050 Gemmingen, Telefon 07267/808-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und sonstigen Mitteilungen ist Bürgermeister Timo Wolf oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, Fax 5633, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Redaktionsschluss jeweils dienstags 11.00 Uhr.

ANZEIGEN

Für eventuelle Druckfehler keine Haftung!